



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 04.03.2015

TOP 1. Begrüßung

Ingo Baade eröffnet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und Vorstandsmitglieder. Ingo Baade stellt fest, dass zur Jahreshauptversammlung fristgerecht eingeladen wurde und diese nach der Satzung beschlussfähig ist. Die Protokollführung übernimmt Ingmar Thiemann.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der Versammlung von 2013
4. Ehrungen
5. Berichte des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
9. Bestätigung des Jugendwartes
10. Anträge
11. Verschiedenes

TOP 2. Feststellung der Stimmberechtigten

Anhand der ausgefüllten Anwesenheitsliste wird festgestellt, dass 23 stimmberechtigte Vereinsvertreter und 3 stimmberechtigte Vorstandsmitglieder anwesend sind. Also sind insgesamt 26 Stimmen möglich.

TOP 3. Genehmigung des Protokolls der Versammlung von 2013

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013 wird einstimmig genehmigt.

Badminton-Fachverband Region Hannover e.V.

Vorstand gem. § 26 BGB: Amtsgericht Hannover VR 7707

1. Vorsitzender: Steffi Langhammer, 2. Vorsitzender: Hinrich Brandt, Kassiererin: Ute Storm, Sportwart: Stephan Richter

TOP 4. Ehrungen

Ingo ehrt Eduard Trochim für seine lange eigene Spielerlaufbahn und für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz als Trainer und in vielen Ehrenämtern im Badminton. Er stellt einige Höhepunkte, wie z.B. die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften und die Teilnahme an über 130 Turnieren, dar und überreicht Edu ein kleines Geschenk der Region.

Auch Ina Müller vom NBV ehrt Edu und dankt ihm für seinen Einsatz für den Badminton-Sport und überreicht ihm die goldene Ehrennadel des NBV.

TOP 5. Berichte des Vorstandes

Ingo hatte seinen schriftlichen Bericht bereits mit der Einladung verschickt. Er fasst nochmal kurz den plötzlichen Weggang von Werner Heidrich zusammen und stellt die Tätigkeiten des Amtes des Vorsitzenden vor, da dieses Jahr eine neuer 1. und auch 2. Vorsitzender gewählt werden muss.

Stephan Richter berichtet aus den Staffeln, die teilweise bereits die Saison beendet haben. Er listet die Auf- und Absteiger auf. In dieser Saison gab es keine Probleme mit Hallenverlegungen und auch die Termine wurden rechtzeitig von den Vereinen eingereicht. Für die nächste Saison hat Stephan bereits die Rahmentermine verschickt und auch bei der Sitzung nochmal ausgelegt. Ebenso hat er die Einladung zum Regionspokalturnier 2015 versendet und ausgelegt. Für 2016 wird für das Turnier noch ein Ausrichter gesucht. Da dieses Jahr auch ein neuer Breitensportwart gewählt werden muss, stellt Stephan die Aufgaben des Breitensportwartes als Koordinator der beiden Hobbystaffeln dar.

Ute Storm erläutert einige Punkte der Kasse. 2014 gab es keine Einnahmen aus Mannschaftsnenngeldern vom NBV, da man sich mit dem NBV geeinigt hat die Nennfelder in Zukunft am Ende der Saison auszuzahlen, um den Kassenüberschuss der Region weiter abzubauen. Zu diesem Zweck werden auch noch weitere Maßnahmen angedacht: eine Möglichkeit wäre die Anschaffung eines Computers und Druckers, der Vereinen, die ein Turnier ausrichten, zur Verfügung gestellt werden kann. Ina Müller wirft allerdings ein, dass die Smash Turnier-Software nicht für Verbände lizenziert werden kann. Aus der Runde der Vereinsvertreter kommen weitere Vorschläge, wie die Anschaffung einer Spielfeldmatte oder die Anschaffung von Klapptafeln. Eine Spielfeldmatte ist aber mit ca. 5000€ deutlich zu teuer für die Region.

Klaus-Jürgen Lemke berichtet von der Jugendversammlung, die direkt vor der Jahreshauptversammlung statt gefunden hat. Im Jugendbereich gibt es derzeit 54 Mannschaften, zum größten Teil aber leider nur kleine 4er-Mannschaften. Michael Helfers und Frank Heise leiten jeweils 4 Staffeln.

TOP 6. Bericht der Kassenprüfer

Klaus Kindervater berichtet, dass Armin Brodersen und er die Kasse geprüft haben. Es wurde festgestellt, dass Ute Storm die Kasse einwandfrei führt.

TOP 7. Entlastung des Vorstandes

Eduard Trochim stellt den Antrag an die Versammlung den Vorstand zu entlasten. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8. Wahlen

8.1 Vorstand

Eduard Trochim übernimmt die Funktion des Wahlleiters für die Wahl der Vorsitzenden. Da kein Kandidat gefunden wird, wird eine kurze Sitzungspause eingelegt. Nach der Pause sind Kandidaten gefunden.

1.Vorsitzender: Steffi Langhammer vom SC Langenhagen stellt sich zur Wahl und stellt sich der Sitzung kurz vor. Sie wird einstimmig gewählt.

2.Vorsitzender: Hinrich Brandt stellt sich zur Wahl und stellt sich der Sitzung kurz vor. Er wird einstimmig gewählt.

Ingo Baade übernimmt nun wieder die Funktion des Wahlleiters.

Kassenwartin: Ute Storm wird vorgeschlagen und einstimmig wieder gewählt.

Sportwart: Stephan Richter wird vorgeschlagen und einstimmig wieder gewählt.

Schriftführer: Ingmar Thiemann wird vorgeschlagen und einstimmig wieder gewählt.

Breitensportwart: es wird kein Kandidat für das Amt des Breitensportwartes gefunden. Stephan erläutert, dass ohne Breitensportwart der Betrieb der zwei Hobbystaffeln wahrscheinlich eingestellt werden muss und die Spieler in den normalen Staffeln mitspielen müssen. Doris Schwabe-Meyer wird daher in den nächsten Wochen noch einmal versuchen, einen Breitensportwart in den Reihen der Vereine zu finden, die in den Hobbystaffeln spielen.

8.2 Hauptausschuss

Als Vereinsvertreter werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Friedbernd Bleck, Reiner Nierfeld, Peter Staats, Steffen Brand

8.3 Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Klaus Kindervater, Wolfgang Kammler, Friedbernd Bleck

8.4 Spielausschuss

Als weitere Mitglieder im Spielausschuss neben Stephan Richter, der als Sportwart automatisch dazu gehört, werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
Hinrich Brandt, Steffen Brand, Ute Storm, Wolfgang Kammler

TOP 9. Bestätigung des Jugendwartes

In der vorhergegangenen Jugendversammlung wurde kein Kandidat für das Amt des Jugendwartes gefunden. Frank Heise und Michael Helfers haben sich aber bereit erklärt, zumindest die Aufgaben des Jugendwartes im Spielbetrieb zu übernehmen. Frank Heise wird dabei der Ansprechpartner sein. Die Versammlung akzeptiert diesen Vorschlag.

TOP 10. Anträge

Der Mellendorfer TV stellte am 15.2. einen Antrag, dessen Text Ingo vorliest, da kein Vertreter des Vereins anwesend ist. Der Mellendorfer TV stellt den Antrag einen Seniorenbeauftragten/eine Seniorenbeauftragte einzusetzen, der/die dem Sportwart angegliedert werden sollte. Begründet wird dies mit den vorhandenen O60 Gruppen in Mellendorf und Heessel. Als Kandidat für dieses Amt steht Klaus-Jürgen Lemke zur Verfügung. Obwohl der Antrag nicht fristgerecht gestellt wurde, wird er kurz von der Versammlung diskutiert. Bereits auf der Hauptausschuss-Sitzung 2014 wurde dieses Amt diskutiert und der Vorschlag gemacht, es dem Breitensportwart anzugliedern. Die Versammlung einigt sich, dass für die Einsetzung eines Seniorenbeauftragten keine Satzungsänderung und auch kein Beschluss der Versammlung notwendig ist, sondern der Vorstand Klaus-Jürgen damit direkt beauftragen soll. Der Vorstand tut dies in einer kleinen Sitzung direkt im Anschluss an die Jahreshauptversammlung.

TOP 11. Verschiedenes

Hinrich Brandt übergibt als Staffelleiter Jan Kaufhold stellvertretend für die Mannschaft des SSV Langenhagen den Pokal für den Staffelsieger und damit praktisch Kreismeister.

Ute Storm würdigt die langjährigen Leistungen der beiden ausscheidenden Vorstandsmitglieder Ingo Baade und Klaus-Jürgen Lemke.

Ingo Baade beendet um 22:15 Uhr die Versammlung und dankt allen Anwesenden.